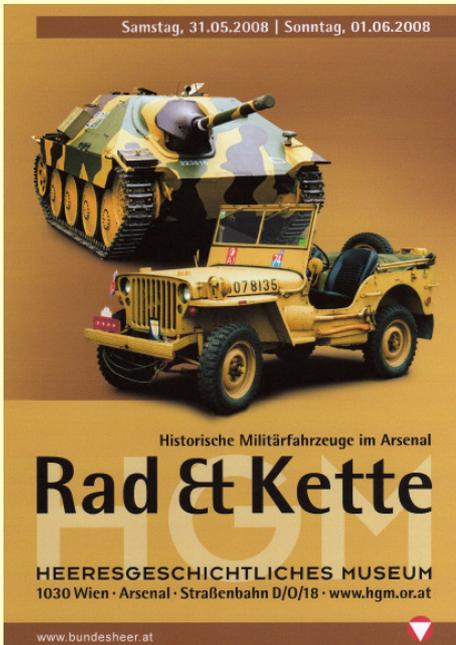




RAD & KETTE IM HGM

Juni 2008 und 2009



„Historische Militärfahrzeuge im Arsenal“

Unter diesem Titel rührten an zwei Juni-Wochenenden die Motoren im Park hinter dem HGM.

Zweimal täglich fanden die Vorführungen der Rad- und Kettenfahrzeuge statt.

Am Festplatz waren die Kettenfahrzeuge in Bewegung. Für die Radfahrzeuge wurde 2009 ein eigener Parcours angelegt, auf dem mit Baumstämmen Hindernisse gebaut wurden.

Dazwischen fand man auf den statischen Aufstellungen sowohl Fahrzeuge als auch Zubehöre sowie militärische Ausstattung.

Die Kettenfahrzeuge.

Im Rahmen der Ausstellungen und Vorführungen konnte man Panzer aus Ost und West sowie mehreren Epochen vergleichen.

Die Radfahrzeuge.

Die meisten der ausgestellten Softwheels wurden auch live und im Jahr 2009 sogar auf einer Hindernisstrecke vorgeführt. Einige bogen vor den Hindernissen ab, andere fuhren voll drüber und einige machten es besonders spannend.

Wie immer sagen Bilder mehr als tausend Worte.

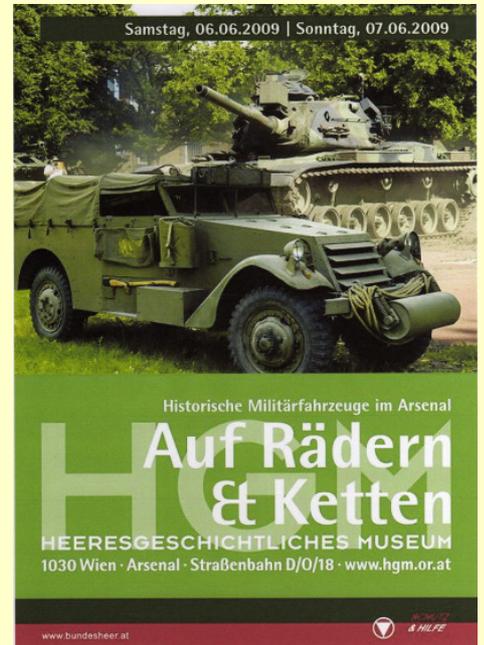
Daher: Viel Vergnügen.

Zum Fotomaterial

Im Rahmen der vorliegenden Berichterstattung werden die Veranstaltungen der Jahre 2008 und 2009 gemischt gezeigt.

Die Fotos selbst wurden nach Herkunft gegliedert. Ansonsten kann ich nur jedem Liebhaber empfehlen, das nächste Mal selbst dabei zu sein.

wir waren dabei!



Es war eine interessante Show die uns an diesen Wochenenden geboten wurde.

Historiker schätzen die Möglichkeiten Vergleiche unter den historischen Militärfahrzeugen aus West und Ost anzustellen.

Modellbauer können viele Details für ihr Hobby mitnehmen.

Fotografen fanden jede Menge interessante Motive.

Technikfreaks können sich in das Thema richtig hineinlehnen.

Motorenliebhaber haben vollen Genuss wenn „das Wangerl zittert“.

Familien können, dank ausreichender Verpflegungsmöglichkeit, auch einen Tages-Ausflug machen.

Inhalt

- ▶ Einleitung
- ▶ Klassiker Bundesheer
- ▶ Klassiker ehemalige Deutsche Wehrmacht
- ▶ Klassiker Ost
- ▶ Klassiker West
- ▶ Schlußbetrachtung



print
DOPPELADLER.COM

der Bericht zum Ansehen und Ausdrucken in PDF-Dateien

redaktion: Robert A. Tögel
fotos: Robert A. Tögel
Fritz Marschner (2009)
Thomas Hufnagel (2008)
copyright: www.doppeladler.com
kontakt: themodeller@toegels.at

EINLEITUNG

Historische Fahrzeuge im Arsenal

Die Veranstaltung fand im Jahr 2009 bereits zum zweiten Mal statt.

Es ist schon sehr interessant, den „Klassikern“ der militärischen Ausstattung aus Ost und West gegenüber zu stehen und die damaligen Gegner vergleichen zu können.

Einen besonderen, nostalgischen Reiz üben natürlich die Fahrzeuge aus dem 2. Weltkrieg aus. Und hier sind es die, deutscher Herkunft. Wenn man von den Hersteller- und Verkaufszahlen von Büchern und Modellbausätzen ausgeht, muss das Interesse an diesen Panzern und Radfahrzeugen besonders groß sein.

Andererseits begegnet man auch Fahrzeugen, die im Österreichischen Bundesheer gedient haben und man merkt am Kennerblick und am kurzen Streichen über den Kotflügel, dass unter den Besuchern viele „Altgediente“ sind, die ihrem Gerät wieder begegnen.

Sehr selten, dafür aber umso erfreulicher sind Exemplare aus der Zeit vor dem 2. Weltkrieg. Sie verdienen eine besondere Aufmerksamkeit.

Wieder einmal beweist sich, dass es bei der Erhaltung von militärischen Antiquitäten – und darum handelt es sich bei den meisten Fahrzeugen bereits – auf die private Hand nicht verzichtet werden kann.

Wenn man weiß, das z.B. auch die Mitglieder des Arbeitskreis rund um die LEHRSAMMLUNG der Heerestruppenschule in der Burstyn-Kaserne in Zwölfaxing den Hauptteil der Erhaltungsarbeiten in ihrer Freizeit - nach Dienstschuß - vornehmen, muss man auch diese Freunde zu den privaten Erhaltern dazuzählen! Dafür meinen besonderen Dank an Hauptmann Brödl und sein Team aus Zwölfaxing!



Das Festgelände hinter dem Gebäude des HEERESGESCHICHTLICHEN MUSEUMS



Der ÖAF-LKW aus der 1. Republik war für mich ein Höhepunkt der Schau im Jahr 2009



Die Kameraden von der RAD 2 waren für den Mittagsschuss zuständig, der – wie immer sauber und zuverlässig – ausgeführt wurde.



FAHRZEUGE DES BUNDESHEERES Historische Fahrzeuge im Arsenal



LEHRSAMMLUNG



Neben den in Österreich eingesetzten Panzern und Fahrzeugen im PANZERGARTEN des HGM war es vor allem die LEHRSAMMLUNG des Österr. Bundesheeres aus Zwölfaxing, die interessante Ausstellungsstücke (auch aus dem Besitz des HGM) bereit gestellt hatte.

◀ Die Entwicklungsreihe des Jagdpanzers KÜRASSIER ist eindrucksvoll aufgeföhren: Vom Basismuster bis zum kampfwertgesteigerten Prototypen und der endgültigen Ausführung JaPz K A1 war alles vorhanden.



Jagdpanzer KÜRASSIER JaPz K A1



Der Informationsstand der Lehrsammlung



Bei den Vorführungen erklärte Hauptmann Hans BRÖDL von der Lehrsammlung des ÖBH mit viel Fachwissen die gezeigten Fahrzeuge. Danke schön!



Der Kampfpanzer M60 war viele Jahre das Rückgrat der österr. Panzerwaffe (120 Stück).



Fahrzeuge der EDW und der Ostarmeen, die von der Lehrsammlung betreut werden, sind in den jeweiligen Kapiteln zu finden.



Sattelzugmaschine M26 TR-1 Pacific Car&Foundry



◀ Der Bergepanzer GREIF in der Vorführung.

Die Sattelzugmaschine M26 wurde von unserem Freund Guenter Ctornik vorgeführt. Er ist auch Obmann der Marinekameradschaft Franz Ferdinand, die die PatrB NIEDER-ÖSTERREICH und BRECHT, betreut.





HGM-PANZERGARTEN

In der Dauerausstellung des HGM gibt es natürlich auch eine beachtliche Sammlung von Panzern des ÖBH. Sehenswert!



▲ **Spähpanzerwagen M8** – die Amerikaner hinterließen 45 Stück. Ersteinsatz bei der B-Gendarmerie (ohne Kanone).



▲ 1957 wurden 150 Stück des M47 geliefert



▲ Diesen **Jagdpanzer SU 85** ließen die Russen als Denkmal zurück.



HSV-MODELLBAU

Unser Kollege vom HSV mit seinem Schützenpanzer im Maßstab 1:6 stahl den Großen beinahe die Show.



▲ Insgesamt 27 T 34/85 waren in Ö im Einsatz



▲ Der **JgPz JAGUAR** hatte eine kurze Karriere



▲ Die „berühmte“ **PzHaubitze M 109**, die in allen bedeutenden westlichen Armeen der Welt eingeführt und in Dienst ist.

Noch einmal der **Bergepanzer GREIF** ▶



LEHRSAMMLUNG



▲ **Kampfschützenpanzer KSPz MK-R**
Turm 30 mm Mk Raden, 7,62 mm Turm-MG
Testreihe 1985/86 - leider in Österreich nie eingeführt – und für den Export nicht zugelassen, obwohl Nachfrage vorhanden war. ▼



▲ Der **STEYR 380** gehörte zur Grundausrüstung des Bundesheeres der 2. Republik.



Fahrzeuge der ehemaligen Deutschen Wehrmacht Historische Fahrzeuge im Arsenal



Mit diesem Thema bin ich bei einem der Stars der Lehrsammlung. Bei einem Fahrzeug der Deutschen Wehrmacht, das im wahrsten Sinne des Wortes wiederhergestellt wurde.



Der **VW-Schwimmwagen** ist natürlich eines der interessantesten Wehrmachtsfahrzeuge. Die beiden waren sowohl statisch als auch in Fahrt zu sehen.



Jagdpanzer 38(t) „HETZER“



Während des Rückbaus wurden von mir eine Reihe von Fotos in allen Bauzuständen gemacht. Es war hochinteressant an den teilweise verdeckten Stellen noch die original Werksfarbe zu sehen. Außerdem habe ich den Baufortgang Schritt für Schritt dokumentiert und alle erreichbaren Dokumentationen und Informationen durchgearbeitet.



◀ So sieht das Prachtstück jetzt aus. Ich hatte das große Vergnügen den Rückbau und den neuerlichen Zusammenbau dieses Jagdpanzers mitzerleben und redaktionell zu betreuen.



Ursprung war ein HETZER, der 1945 in den Skoda-Werken gefertigt und als einer der ersten, noch im Krieg, an die Schweiz geliefert wurde. Die Schweizer stellten diesen Panzer als „G 13“ viele Jahre in Dienst und nahmen verschiedene Umbauten vor. Er sah so aus:



Nachdem aber das Original aus der Fertigungsstraße der Deutschen Wehrmacht kam, war ein Rückbau möglich. Es dauerte eine Weile, bis alle Teile, die im Original verwendet wurden, zusammengetragen werden konnten.



Im derzeitigen Zustand ist der HETZER also ein Puzzle aus Originalteilen aus dem letzten Baulos, das für Deutsche Wehrmacht gefertigt wurde. Verantwortlich dafür war das Team der Panzer-Lehrsammlung, das auch in seiner Freizeit mit großer Begeisterung und persönlichem Einsatz den Panzer auf den jetzigen Stand brachte.

Heute ist der HETZER Star jeder Panzerschau im HGM oder in der Burstyn-Kaserne. Wer ihn bis jetzt live versäumt hat, sollte zur nächsten RAD & KETTE ins HGM (Juni) oder zum Tag der Offenen Tür der PzBrig 33 (Sept) in Zwölfaxing kommen.

Fahrzeuge der ehemaligen Deutschen Wehrmacht - Fortsetzung



OT 50 / SdKfz 251

Nachbau des berühmten
Schützenpanzerwagens der EDW



Der Lehrsammlung zuzuordnen ist auch dieser Nachbau für die tschechische Armee. Im vorgeführten Fahrzeug wurde versucht, weitgehend den Zustand der EDW wiederherzustellen. Das ist sowohl bei den Einbauten, als auch bei den Zubehören weitgehend gelungen. Die auffällig MG-Lafette ist nicht original.



Diese beiden ZÜNDAPP-Beiwagengespanne sind in erstklassischem Zustand ▲ ▼



▲ Mercedes 3-Tonner (Foto Hufnagel)



Auch der **VW-Kübelwagen** ist natürlich ein interessantes Objekt „der Begierde“. Wenn man sich vorstellt, dass die Basis dazu ein „KdF“ (Kraft durch Freude)-Volkswagen war, der von PORSCHE entwickelt wurde, wird das Fahrzeug noch spannender.



▲ LKW MAN E 3000 ?

Ein interessantes Schild am Gelände hinter dem HGM (Foto Hufnagel)

